

**Chur II — Grüşch 2:13
(2:4, 0:5, 0:4)**

KEB Chur, Samstagabend.

Chur II: Leuzinger (ab 21. Kälin); Par-
gäzli, Bürkli; Padrutt, Birchler; Riederer,
Jäger, Möhr; Hassler, Schwendener, Tur-
nell; Wagner, Zindel, Davatz; Cadalbert.

Grüşch: Janett S.; M. Hartmann, Fuchs;
U. Roffler, H. Wismer; A. Disch, W. Bo-
nadurer, F. Janett; H. Tarnutzer, H. Roff-
ler, A. Roffler; Niggli.

Tore: 6. Fuchs 0:1, 8. Bonadurer 0:2,
10. Schwendener 1:2, 11. H. Roffler 1:3,
12. Bonadurer 1:4, 15. Schwendener 2:4,
23. Disch 2:5, 26. Disch 2:6, 29. A. Roff-
ler 2:7, 30. H. Roffler 2:8, 36. Disch 2:9,
41. H. Roffler 2:10, 42. Bonadurer 2:11,
47. H. Roffler 2:12, 50. Disch 2:13.
Strafen: 5 x 2 Min. für Chur, 4 x 2 Min.
für Grüşch.

Chur, das im ersten Meisterschaftsspiel
gegen Felsberg knapp mit 7:6 gewonnen
hatte, musste diesmal den stärkeren Grü-
schern eine Kanterniederlage zugestehen.
Die Churer konnten im ersten Drittel mit-
halten, mussten dann aber den beiden
letzten Dritteln in regelmässigen Abstän-
den Tore kassieren. Mit je vier Treffern
waren die Grüşcher Heinz Roffler und
Andrea Disch am erfolgreichsten. Bei
Chur zeigte sich die Verteidigung von
ihrer schwachen Seite, so dass auch die
beiden Torhüter die hohe Niederlage
nicht mildern konnten.

**Fünf Punkte für die
Bündner Klubs**

Die dritte Meisterschaftsrunde war die bisher er-
folgreichste für die Region Graubünden, musste
sich doch erstmals keiner der drei Bündner Vertre-
ter geschlagen geben. Tabellenführer Arosa ging
beim Neuling in Wallisellen bereits nach 40 Se-
kunden in Führung, doppelte innerhalb der näch-
sten Zeigerumdrehung nach und gab in den ersten
20 Minuten eine wahre Eishockeydemonstration
zum besten — liess sich dann aber erstaunlicher-
weise vom Neuling aus dem Rhythmus bringen, so
dass der Sieg der Schanfigger eher bescheiden
ausfiel. — Das Kräfteressen zweier punktloser
Teams entschied der EHC Chur in Effretikon
eindeutig zu seinen Gunsten, denn die Gastgeber
vermochten nur während der ersten Hälfte der
Partie einigermaßen mit den Bündnern mitzuhal-
ten. Chur konnte durch diesen Sieg um zwei
Ränge vorrücken und die rote Laterne an Wallis-
ellen abtreten. — Für ein geradezu sensationelles
Resultat sorgten Weinfelden und St. Moritz, zählt
doch eine torlose Partie im Eishockey zu den
seltensten Ergebnissen. Dabei lieferten sich beide
Teams ein hervorragendes Spiel, von dem die 500
Zuschauer trotz der fehlenden Tore begeistert
waren. — Zwei Tore innerhalb von 90 Sekunden
entschieden die Partie zwischen Rapperswil und
Schaffhausen zugunsten der Rosenstädter und er-
laubten diesen, mit Leader Arosa in Tuchfühlung
zu bleiben. — Rot-Weiss Winterthur, vor einer
Woche noch stolzer Bezwinger des EHC Chur,
scheiterte bei seinem Besuch in Wil nicht so sehr
am Gegner als am eigenen Unvermögen, so dass
mit Wil ein weiteres Team zu seinen ersten Punk-
ten kam. (Resultate und Rangliste siehe Montag-
Ausgabe.)

Erste Punkte für EHC Chur

pvc. Zu einem sicheren Sieg kam der
EHC Chur gegen Illnau/Effretikon am
Samstagabend. Mit 4:1 siegten die Chur-
er und lösten sich damit vom Tabellen-
ende. Zwei psychologisch wichtige Punk-
te nach den beiden Startniederlagen. Wäh-
rend Arosa gegen Wallisellen das dritte
Punktepaar sicherstellte, musste sich St.
Moritz gegen Weinfelden mit einem ma-
geren 0:0-Unentschieden begnügen.

Wallisellen — Arosa 1:6. Illnau/Effreti-
kon — Chur 1:4. Wil — Winterthur 3:2.
Weinfelden — St. Moritz 0:0. Rapperswil
— Schaffhausen 3:0.

1. Arosa	3	3	0	0	19	2	6
2. Rapperswil	3	3	0	0	8	1	6
3. St. Moritz	3	2	1	0	14	3	5
4. Weinfelden	3	2	1	0	11	5	5
5. Winterthur	3	1	0	2	6	7	2
6. Wil	3	1	0	2	6	11	2
7. Schaffhausen	3	1	0	2	7	14	2
8. Chur	3	1	0	2	6	13	2
9. Illnau/Effret.	3	0	0	3	3	15	0
10. Wallisellen	3	0	0	3	8	19	0

Meisterschaft II. Liga: Chur II — Grüşch
2:13 (2:4, 0:5, 0:4).

Junioren-Elite: St. Moritz — Chur 3:10
(2:4, 0:5, 1:3).

Novizen: Chur — Felsberg 14:1 (2:0,
6:0, 6:1).

Chur 3:10, Uzwil — Davos 6:3, Weinfelden — Rap-
perswil 4:0.

Rangliste Gruppe 1

1. Arosa	5	4	0	1	33:17	8
2. Davos	6	4	0	2	39:21	8
3. Uzwil	4	2	0	2	29:23	4
4. Weinfelden	4	2	0	2	17:13	4
5. Chur	4	2	0	2	21:18	4
6. Wil	4	2	0	2	10:22	4
7. Rapperswil	3	1	0	2	9:13	2
8. St. Moritz	4	0	0	4	10:41	0

Chur spielt gegen Neuling Wallisellen

Der EHC Chur erwartet zu seinem zweiten Heim-
spiel am Samstagabend auf der KEB Chur den
Liganeuling Wallisellen als Gegner und sollte gegen
den Tabellenletzten zu beiden Punkten kommen,
auch wenn die Zürcher am letzten Samstag gegen
Arosa gar keine schlechte Figur machten.

In einem weiteren Spitzenkampf der Gruppe 1
werden sich Weinfelden und Rapperswil gegen-
überstehen, und das Programm dieser Runde wird
ergänzt durch die Spiele Schaffhausen — Wil und
Winterthur — Illnau/Effretikon.

Meisterschaft Elite-Junioren:

Auswärtsspiele für Chur und St. Moritz

Bei den Elite-Junioren stehen an diesem Wochen-
ende von den vier Bündner Vertretern nur Chur
und St. Moritz im Einsatz, die sich beide in Aus-
wärtsbegegnungen zu bewähren haben, nämlich die
Hauptstädter in Rapperswil und die Engadiner in
Weinfelden. In einer weiteren Partie der Gruppe 1
kommt es zum Kräfteressen zwischen Uzwil und